

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 43 (1917)
Heft: 12

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Neutrale

Sehr geehrter Herr Nebelspalter,
Ich bin kein warmer und bin kein kalter
Freund der Entente und der Mächte zentral,
Ich bin ein Schweizer und also neutral.

Will sich Rußland jetzt neu gebären,
Darüber fließen nur nicht die Zähren;
Ich sporne mein Köpfelein zum schlanken Trab
Und mach's wie der Zar und danke ab.

Bekäm' ich wie Briand ein Mißtrauensvotum,
So sagte ich grade wie er: Na, so dumm
Laß' ich mir nicht kommen, die Majorität
Ist minorenn, Herr Briand geht.

Da verfeh' ich schon besser den Herrn Sonnino,
Der spielt ja die Politik con sordino
Wie Paganini auf seiner Geige;
Über nicht in g (geh') — doch neutral, ich schweige.

Herr Reventlow, der be—rühmte Alldeutsche,
Schwingt stets mit Suror die Begeßelsche,
Und fällt sie einmal auf ihn selber nieder,
Mir war's schon recht — aber sag's nicht wieder.

Es entpuppt sich aus Friedensatrapenhüllen
In Washington Herr Woodrow Wilson
Und schwingt sich auf des Krieges Gaul
— Aber als Neuträger halt' ich das Maul.

Der Engländer kann auf den Deutschen schellen,
Der Deutsche kann ihm das wieder vergelten,
Der Franzmann kann desgleichen schimpfen
Und einer den andern so verunglimpfen.

Doch was mir schon lange liegt im Magen,
Das darf ich ja als Neuträler nicht sagen,
Ich sage nichts rechts und sage nichts links
Und denke nur: In der Sechsdhule stinkt's.

011110

2nakreon

Der besorgte Flötist

Es war im Aufnahmeatelier einer Berliner
Schallplattenfabrik. Die Sopranfängerin
Bräulein K. hatte bereits drei Lieder in den
Trichter gefungen, und alle Mitwirkenden
waren von der dreistündigen, stets sehr auf-
regenden Arbeit längst erschöpft. Doch die
Künstlerin sollte wieder absteigen, und ein Lied
mußte unbedingt noch in den Trichter. Drei-
mal mißlang die Aufnahme dieses letzten Liedes,
endlich kam man glücklich bis zu jenem zarten
Pianissimo, in welches das Lied ausklingt.
Zum Zeichen, daß sich jetzt niemand mehr
rühre, hebt der Aufnahmetechniker die Hand,
doch bevor er noch den Stift von der rotie-
renden Wachsrolle heben kann, verzieht der

Hotels | Theater | Konzerte | Cafés

Bodega Española Spezial-Weinrestaurant
34 Oberdorfstr. - ZÜRICH - Oberdorfstr. 34
JAIME BASERBA

Riedtli-Garten Grösster und
schönst. Garten
Zürichs
2000 Sitzplätze
Unterstrass, Weinberg - Kinkelstrasse
Haltestelle Linie 7 und 22
Tägl. reiche Auswahl in kalten u. warmen Speisen
Zwei grosse prima Kegelbahnen
Telephon 26.31 1520 Inh.: H. Baur.

Alkoholfreies Restaurant
Gerechtigkeitstrasse Nr. 6 — beim Bahnhof Selnau
Gute Küche.
Mittagessen von Fr. — 80, L. — an und Fr. 1.50, sowie
reichhaltige Abendplatten. — Kalte und warme Speisen
zu jeder Tageszeit. — Eigene Konditorei.
Alkoholfreie Weine in allen Sorten, in Fl. und offen
1615 Th. Popp.

Restaurant BELLEVUE
Militärstrasse 16
bei der Kaserne 1623
ff. helles und dunkles Bier
Gute kalte u. warme Speisen
la Flaschen- u. offene Weine
H. Froidevaux-Meyer

Restaurant „Krokodil“
Langstr., Zürich 4
Neu renoviertes Lokal
ff. Hürlimann-Bier
hell und dunkel
Guter Mittagstisch
zu mässigen Preisen
Je Sonntags u. Donnerstags
KONZERT
Es empfiehlt sich höflichst
Der neue Wirt
H. MOESLE
Langjähr. Küchenchef i. Restaurant
du Nord und St-Annahof, 1602

Restaurant „WELLENBURG“
Niederdorfstr. 62
ff. Uetliberg-Bier
hell u. dunkel
Samstag
und Sonntag
Konzert
Karl Rüttimann
Coiffeur
1601

NATIONAL
Militärstr. 24 Teleph. 1599
Gute Speisen. — Rellle Weine.
ff. Feldschützen-Biere.
Höll. empfiehlt sich
F. Schütz-Auer.
1648

Converts mit Firma Liefer
Jean Frey, Buch-
druckerei, Zürich.

Taverna Española
Zürich 5, Konradstr. 13 :: Vorzügliche spanische
Weine :: Kalte Speisen :: Jaques Llorens.

Fallstaff
Hohlstrasse 18, Zürich 4
Guter Mittagstisch von 90 Cts.
Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit
Prima Endemann-Bier, hell und dunkel
Für Vereine stehen separate Lokale zur Verfügung
Höll. empfiehlt sich 1555 K. SPECKER und Frau.

Grosses Garten-Restaurant
Schützenhaus Rehalp Forchstrasse
Linie 2
Kaffee complet Fr. 1.20, Portion 50 Cts. Tee, Chocolate, täglich
frisches Gebäck. — Alkoholfreie Getränke.
Küche und Keller in bekannter Güte!
H. Stadler-Bertsche,
früher „Z. Rigiblick“
1650

Alte Trotte, Höngg
Zürichs beliebter Ausflugsort
Grosse Theater- und Gesellschaftssäle; sonnige Lage.
la Tiroler. Reale Landweine. Utobier. Gut bürgerl. Küche.
Telephon 70. Familie Schmid-Schneider

Mühlehalden · Höngg
Schöne Tanz- und Gesellschaftssäle, Kegelbahn.
Reichhaltige Speisekarte. Spezialität: Bauern-
speck u. Schinken. Reale Weine. Hürlimannbier
Treichler-Steinmann. 1527

Alkoholfreies Restaurant
Höngg, bei der Kirche
Kaffee, Tee 10 Cts.; Chocolate 20 Cts.
Täglich frisches Gebäck zu 20 Cts. ::
Befindet nach dem Vorbild
des Frauenvereins Zürich.
Der Frauenverein
Höngg.

Besuchen Sie in Zürich
das altbekannte
Café Zwingli
Rindmarkt 20, Zürich 1.
Nur prima Weine
Mittwoch u. Freitag Konzert
1724 S. HUGO, Wirt

Hotel und Café - Restaurant
„Seebacherhof“
Zürich - Seebach Tramhaltestelle
Täglich: Küchen-Spezialitäten
Saal für Anlässe
Wunderschöner Ausflugsort!
1726 Frau J. Bindschädler u. Töchter.

BASEL
Basel Gasthaus zum Hirschen
Kleinbasel 1619
beim alten Bad. Bahnhof — Tramlinie 2, 1, 6
Jeden Sonntag von 4 bis 10 Uhr Tanz-Unterhaltung
Prima Ballmusik — Flotte Gesellschaft — Rellle Weine
Gute Küche — Zimmer von Fr. 1.50 an.
Es empfiehlt sich bestens F. Mulisch, Chef de Cuisine.

Konzerthalle St. Klara
Clarastrasse 2, Basel 1692
Täglich grosse Konzerte - Erstklassige Truppen- u.
Spezialitäten-Ensembles :: Mittag- u. Abend-Essen
Reiche Tages-Karte. Inhaber H. Thöny-Wälchi.

Basel Hotel Blume Marktgasse 4
neue eingerichtete Haus.
Zentralheizung. — Elektr. Licht. — Zimmer
von 2 Fr. an. — Restauration zu jed. Tages-
zeit. — Abendplatten in grosser Auswahl
Prima Weine. — Kardinalbier, hell und dunkel.
Telephon 1695 Täglich Konzert 16.5
Bestens empfiehlt sich Wwe. Müller-Koch.

„Zum braunen Mutz“
Restaurant und Bierhalle
Barfusserplatz 10, Basel 1582
Gesellschafts-Saal im I. Stock. F. Kirschenheiter-Sempp.

Grand Café Métropole, Basel
Künstler-Konzerte der beliebten Kapelle
Prof. Martini. Tägl. v. 4-6 u. 1/2 8-1/2 11 Uhr.

Hotel STADTHOF BASEL
Barfusserplatz 1618
Café-Restaurant — American Bar
Best empf. hines. Haus. Restauration zu jeder Tageszeit.
Zimmer von 2 Fr. an. Jak. Forrer.

AUTO Hochzeits- 1616 ZÜRICH :: TELEPHON 27.70 Tag- und FAHRTEN
Privat- und Spazierfahrten Nachtbetrieb